



KOBUDO KWAI DEUTSCHLAND E.V.



Gemeinsam trainieren, Erfahrungen
austauschen und Kobudō weiterentwickeln

Konnichiwa liebe Mitglieder und Freunde des Kobudo
Kwai Deutschland e.V.,

die erste Hälfte des Jahres 2026 war geprägt von gut besuchten
Veranstaltungen, intensivem Training und vielen persönlichen
Begegnungen.

Mit der Multiplikatorenschulung in Bad Sobernheim, den Verbandstagen in Leipzig und Augsburg sowie weiteren Lehrgängen in unseren Mitgliedsvereinen konnten wir bereits zahlreiche gemeinsame Trainingsmöglichkeiten schaffen.

Im August kehren wir nach Bad Sobernheim zurück. Dort erwarten uns zwei weitere Waffen, ein umfangreiches Technikprogramm und die Mitgliederversammlung des KKD e.V.

Multiplikatorenschulung in Bad Sobernheim

Im März 2026 fand in Bad Sobernheim eine erfolgreiche Multiplikatorenschulung des KKD e.V. statt. Im Mittelpunkt standen Hanbō und Bō innerhalb der Stilrichtung Gendai Goshin Kobu Jutsu.

Neben dem praktischen Training konnten zahlreiche technische und methodische Fragen besprochen werden. Unterschiede in der bisherigen Vermittlung wurden offen angesprochen, gemeinsam eingeordnet und in vielen Punkten angeglichen.

Die Teilnehmer nahmen viele neue Erkenntnisse und Anregungen für das Training in ihren Heimatvereinen mit. Mit 53 Teilnehmern war die Veranstaltung ähnlich stark besucht wie unser Jahresauftakt beim Verbandstag in Leipzig.

Auch der gemeinsame Abend wurde vom Budokai Sobernheim e.V. hervorragend organisiert. Er bot Gelegenheit, Gespräche fortzusetzen, Erfahrungen auszutauschen und die Gemeinschaft innerhalb des Verbandes zu stärken.

Unser Dank gilt allen Referenten, Helfern und Teilnehmern sowie dem Budokai Sobernheim e.V. für die gelungene Ausrichtung.

Techniktag am 22. und 23. August 2026

Nach Hanbō und Bō wird die gemeinsame Arbeit im August fortgesetzt. Beim Techniktag am 22. und 23. August 2026 in Bad Sobernheim stehen diesmal Tonfa und Sai im Mittelpunkt.

An beiden Tagen erwartet die Teilnehmer ein umfangreiches Programm mit technischen Grundlagen, weiterführenden Anwendungen und methodischen Hinweisen für das Training.

Die Veranstaltung richtet sich nicht nur an Trainer und Multiplikatoren. Auch Mitglieder, die ihre Kenntnisse vertiefen und über den eigenen Trainingsbetrieb hinausblicken möchten, sind herzlich willkommen.

Wie gewohnt liegen zwei Tage mit intensivem Training, fachlichem Austausch und gelebter Gemeinschaft vor uns.



Mitgliederversammlung am 22. August 2026

Am Abend des 22. August 2026 lädt der Kobudo Kwai Deutschland e.V. zu seiner ordentlichen Mitgliederversammlung ein.

Die Mitgliederversammlung bietet allen stimmberechtigten Mitgliedern die Gelegenheit, sich über die Arbeit des Verbandes zu informieren, an wichtigen Entscheidungen mitzuwirken und die weitere Entwicklung des KKD e.V. gemeinsam zu gestalten.

Die satzungsgemäße Einladung mit Tagesordnung wurde bereits gesondert übermittelt.

Im Anschluss ist erneut eine gemeinsame Abendveranstaltung vorgesehen. Der Kostenbeitrag wird sich voraussichtlich auf etwa 35 Euro pro Person belaufen und vor Ort in bar durch den Budokai Sobernheim e.V. vereinnahmt.

Weitere Informationen zur Anmeldung und zum Ablauf werden mit den Veranstaltungsunterlagen bekannt gegeben.

Hinweis: Lehrgangs-Anmeldung über KKD-Webseite

Unter jedem Termin findet Ihr künftig direkt das passende Anmeldeformular. Bitte gebt dort auch an, ob Ihr an den Abendveranstaltungen teilnehmen möchtet. Diese Rückmeldungen helfen uns erheblich bei Planung, Organisation und Ablauf.

Jetzt für Bad Sobernheim anmelden!

Augsburg hält den Teilnehmerrekord



Rückblick auf den zweiten Verbandstag des KKD in Augsburg

Unsere bisherigen Veranstaltungen des Jahres zeigen, dass das Interesse an gemeinsamen Verbandstagen weiterhin groß ist.

Mit über 50 Teilnehmern war die Multiplikatorenschulung in Bad Sobernheim ebenso gut besucht wie der Jahresauftakt in Leipzig. Den bisherigen Teilnehmerrekord halten jedoch unsere Augsburger Kollegen.

Beim zweiten Verbandstag im Mai nahmen knapp 65 Kobudoka teil.

Wir sind gespannt, wie viele Mitglieder im August den Weg nach Bad Sobernheim finden und an der Mitgliederversammlung teilnehmen werden.

Erfolgreiche Lehrgänge in Siegen und Eppelsheim

Auch außerhalb der zentralen Verbands- bzw. Techniktage wurde in den vergangenen Monaten engagiert trainiert.

In Siegen und Eppelsheim fanden erfolgreich weitere Lehrgänge statt.

Gemeinsam durch die zweite Jahreshälfte

Im Rahmen des zweiten Verbandstages in Augsburg wurde Nuala Funke stellvertretend für ihren Verein mit der KKD-Nadel ausgezeichnet.

Der Verein hat mehr als 25 zuvor vereinslose Kobudoka bei sich aufgenommen und ihnen damit eine neue sportliche Heimat gegeben. Dieses Engagement ist weit mehr als eine organisatorische Leistung. Es zeigt, wie gelebte Unterstützung, Verantwortung und Zusammenhalt im Sport und im Karate-Dō aussehen können.



Nuala Funke und ihr Verein sind damit beispielhaft vorangegangen und haben gezeigt, dass Verbandsarbeit vor allem dort sichtbar wird, wo Menschen füreinander eintreten und bestehende Gemeinschaften stärken.

Solche regionalen Veranstaltungen sind ein wichtiger Bestandteil unseres Verbandslebens. Sie schaffen zusätzliche Trainingsmöglichkeiten, bringen Mitglieder verschiedener Vereine zusammen und ermöglichen eine intensive Beschäftigung mit einzelnen Waffen und technischen Themen.

Wir danken den ausrichtenden Vereinen, den Referenten und allen Helfern für die Vorbereitung und Durchführung.

Anfrage zur Unterstützung eines Lehrgangs

Der KKD e.V. bedankt sich für dieses besondere Engagement und gratuliert Nuala Funke herzlich zu dieser verdienten Auszeichnung.



Eindrücke, Begegnungen und besondere Momente findest Du wie immer in der Bildergalerie im Newsbereich der KKD-Webseite.

Vereine, die einen Lehrgang, Techniktag oder eine andere Kobudō-Veranstaltung planen, können ihre Termine frühzeitig an den KKD e.V. übermitteln. Gern unterstützen wir die Bekanntmachung über unsere Internetseite und die weiteren Kommunikationskanäle des Verbandes.

Gemeinsam durch die zweite Jahreshälfte

Im Oktober geht es nach Lindau

Ein weiterer Höhepunkt in der zweiten Jahreshälfte führt uns im Oktober nach Lindau.

Neben intensivem Training und dem gemeinsamen Austausch dürfen wir dort voraussichtlich auch einige Dan-Prüfungen erleben. Für die Prüflinge wird es ein besonderer Moment, für alle Anwesenden zugleich eine spannende Gelegenheit, technische Entwicklung, Konzentration und jahrelange Vorbereitung unmittelbar mitzuerleben.

Weitere Informationen zum genauen Ablauf werden rechtzeitig bekannt gegeben.



Leipzig 2027: Jetzt schon vormerken

Auch im kommenden Jahr möchten wir gemeinsam in Leipzig in das neue Verbandsjahr starten.

Da Unterkünfte in Leipzig je nach Termin und Veranstaltungslage schnell ausgebucht oder deutlich teurer werden können, empfehlen wir allen Interessierten, ihre Übernachtungsmöglichkeiten frühzeitig zu prüfen und rechtzeitig zu buchen.

Bitte wartet auch mit der Anmeldung nicht bis kurz vor Veranstaltungsbeginn. Frühzeitige Anmeldungen erleichtern dem Ausrichter die Planung von Trainingsflächen, Verpflegung und organisatorischen Abläufen erheblich.

Der genaue Termin und die Ausschreibung werden rechtzeitig bekannt gegeben. Dennoch lohnt es sich, den Januar 2027 bereits jetzt im Blick zu behalten.

Wir freuen uns darauf, viele von Euch wieder in Leipzig begrüßen zu können.

Für Vereine und Trainer

Rückblick auf ein Jahr neuer Vorstand

Vor rund einem Jahr begann für den KKD eine neue Phase. Viele Aufgaben, die zuvor auf wenigen Schultern lagen, wurden neu verteilt, neu organisiert und Schritt für Schritt gemeinsam aufgebaut.

Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, wird der öffentliche Bereich unserer Webseite derzeit vollständig in englischer Sprache verfügbar gemacht. Die Übersetzung aller frei zugänglichen Inhalte ist bereits weit fortgeschritten.

Ein besonderer Dank gilt dabei einem engagierten Mitglied unseres Verbandes, das sich mit viel Zeit und Sorgfalt dieser umfangreichen

Seitdem ist im Hintergrund vieles entstanden. Nicht laut, nicht spektakulär, dafür mit viel Einsatz, unzähligen Stunden Arbeit und der Unterstützung vieler engagierter Mitglieder, Trainer und Vereine.

Der Verband entwickelt sich weiter. Inhalte werden überarbeitet, neue Strukturen aufgebaut und bestehende Angebote modernisiert. Gleichzeitig bleibt der Gedanke erhalten, der den KKD seit vielen Jahren trägt, gemeinsames Lernen, Austausch und die Freude am Kobudō.

Besonders erfreulich ist dabei die Entwicklung unserer Mitgliederzahlen. Innerhalb nur eines Jahres konnte der KKD ein Wachstum von rund 27 % verzeichnen.

Mittlerweile trainieren Mitglieder des Verbandes nicht mehr nur in Deutschland, sondern auch in Österreich und Estland.

Webseite künftig auch in englisch verfügbar

Der KKD wird zunehmend internationaler. Mitglieder trainieren inzwischen nicht mehr ausschließlich in Deutschland, sondern auch über die Landesgrenzen hinaus.

Aufgabe angenommen hat. Durch dieses ehrenamtliche Engagement wird der KKD künftig auch für internationale Interessierte deutlich besser erreichbar und verständlicher.

Werbematerial für Vereine

Derzeit entstehen außerdem neue Werbematerialien für Mitglieder und deren Vereine.

Begonnen wurde mit einheitlichen Kobudō-Flyern, die künftig individuell mit der eigenen Dōjō-Adresse ergänzt werden können.

Ziel ist ein gemeinsamer, professioneller Außenauftritt des Verbandes, ohne dabei die Eigenständigkeit der Vereine zu verlieren.

Die neuen Verbandsaufnäher mit dem traditionellen Kobudō-Logo des KKD wurden beauftragt und befinden sich bereits in der Produktion.

Das Abzeichen begleitet unseren Verband seit seinen Anfängen und ist für viele Mitglieder weit mehr als nur ein Patch. Es steht für Zusammenhalt, gemeinsame Werte und unsere Verbandszugehörigkeit.

Vereinswissen kompakt #1

Eine erfolgreiche Vereinsveranstaltung beginnt nicht mit der Ausschreibung, sondern mit einer einfachen Frage: Was soll mit der Veranstaltung erreicht werden?

Soll ein Lehrgang neue Interessierte ansprechen, bestehende Mitglieder weiterbilden, Trainer fortbilden oder den Austausch zwischen mehreren Vereinen fördern? Erst wenn das Ziel feststeht, lassen sich Inhalte, Referenten, Teilnehmerzahl, Veranstaltungsort und Kosten sinnvoll planen.

Für die erste Planung empfiehlt sich eine kurze Übersicht mit fünf Punkten:

- Ziel und Zielgruppe
Wer soll teilnehmen und welchen Nutzen sollen die Teilnehmer mitnehmen?
- Termin und Veranstaltungsort
Sind Halle, Nebenräume, Umkleiden und gegebenenfalls Übernachtungsmöglichkeiten verfügbar? Gibt es am selben Wochenende größere Veranstaltungen, Ferien oder Feiertage?
- Verantwortlichkeiten
Eine Person sollte die Gesamtkoordination übernehmen. Weitere Aufgaben wie Anmeldung, Finanzen, Verpflegung, Technik und Öffentlichkeitsarbeit sollten eindeutig verteilt werden.
- Kosten und Teilnehmerbeitrag
Zu berücksichtigen sind unter anderem Hallenmiete, Referentenkosten, Fahrtkosten, Verpflegung, Werbematerialien und mögliche Auslagen. Eine kleine Reserve schützt vor unerwarteten Kosten.
- Zeitplan
Die Ausschreibung sollte rechtzeitig veröffentlicht werden. Gleichzeitig müssen Anmeldefrist, Zahlungsziel, Helferplanung und der Ablauf am Veranstaltungstag festgelegt werden.

Hilfreich ist außerdem eine zentrale Aufgabenliste, in der Verantwortliche und Fristen eingetragen werden. So bleibt sichtbar, was bereits erledigt wurde und wo noch Handlungsbedarf besteht.

Der KKD unterstützt seine Mitgliedsvereine bei der Vorbereitung von Lehrgängen und Veranstaltungen. Dazu gehören unter anderem die Abstimmung mit Referenten, die Veröffentlichung über die Verbandskanäle und die Weitergabe von Erfahrungen aus bereits durchgeführten Veranstaltungen.

Je früher der Verband einbezogen wird, desto besser können wir gemeinsam unterstützen.

Technikteil

Mit diesem Newsletter setzen wir den festen Technikteil fort, den wir im vergangenen Newsletter eingeführt haben. Auch weiterhin greifen wir

darin Merkmale, Begriffe und technische Besonderheiten auf, die im Kobudō immer wieder Fragen aufwerfen oder im Training unterschiedlich gehandhabt werden. Ziel bleibt es, Schritt für Schritt ein gemeinsames Verständnis zu fördern, ohne die Vielfalt der Stile aus dem Blick zu verlieren.

Der Fokus liegt bewusst auf grundlegenden Aspekten. Gerade hier entstehen erfahrungsgemäß Unsicherheiten, sowohl bei Einsteigern als auch bei Fortgeschrittenen, die aus unterschiedlichen Dōjōs oder Stilrichtungen zusammenkommen. Einheitliche Begriffe, saubere Ausführung und nachvollziehbare Abläufe unterstützen nicht nur Prüfungen, sondern vor allem das tägliche Training.

Der Technikteil versteht sich weiterhin als Orientierungshilfe und Gesprächsgrundlage. Er soll zum Nachdenken anregen, den Austausch fördern und eine gemeinsame Linie unterstützen. Er ersetzt kein Training im Dōjō, sondern ergänzt es als gemeinsamer Bezugspunkt für Mitglieder, Trainer und Vereine im KKD.

Zeremonie Hanbō-Jutsu



Die Zeremonie gehört zu den grundlegenden Bestandteilen des Gendai Goshin Hanbo Jutsu. Sie ist kein bloßer formaler Beginn, sondern schafft den Übergang vom Alltag zum konzentrierten Üben der Kampfkunst.

Ausgangsposition ist das Rei-no-Kamae. Der Hanbō wird rechts am Körper gehalten. Zum Angrüßen wird das Yoi-no-Kamae

Wichtig ist die klare Trennung zwischen Zeremonie und Anwendung.

eingenommen, ohne die Position des Hanbō zu verändern.

Anschließend wird der Hanbō kontrolliert über den Kopf zur linken Seite geführt. Gleichzeitig setzt der linke Fuß nach außen. Die linke Hand übernimmt den Hanbō, bevor er waagrecht vor den Körper geführt wird.

Die Bewegung endet im Hira-Ichimonji-no-Kamae. Der Hanbō befindet sich etwa auf Höhe des Gürtels vor dem Körper. Erst in dieser Position wird der Name der Kata oder Übungsform deutlich angesagt.

Je nach Trainingsinhalt kann anschließend der Wechsel in das Dan-Ryoku-no-Kamae erfolgen. Dabei wird der Schwerpunkt abgesenkt und der Hanbō senkrecht an der rechten Körperseite geführt.

Die Zeremonie besitzt keine Bunkai. Ihr Wert liegt in der korrekten Haltung, der bewussten Bewegung, der Konzentration und der Waffen-Körper-Koordination.

Typische Fehler

Die Zeremonie wird häufig zu schnell oder beiläufig ausgeführt.

Weitere Fehler entstehen, wenn sich Füße und Hanbō nicht abgestimmt bewegen, die Waffe zu dicht am Körper gehalten wird oder die Kata bereits vor Erreichen des Hira-Ichimonji-no-Kamae angesagt wird.

Eine saubere Zeremonie zeigt schon vor der ersten eigentlichen Technik, ob Haltung, Konzentration und Kontrolle vorhanden sind.

Finde Dein Kobudō-Dōjō

Ausblick und Abschluss

Die vergangenen Monate haben gezeigt, wie viel in unserem Verband entsteht, wenn Vereine, Trainer, Referenten und Mitglieder gemeinsam Verantwortung übernehmen.

Mit dem Techniktag und der Mitgliederversammlung in Bad Sobernheim, dem Termin in Lindau und dem bereits jetzt vorgemerkten Jahresauftakt in Leipzig liegen weitere wichtige Veranstaltungen vor uns.

Sie bieten Gelegenheit, bestehende Kenntnisse zu vertiefen, voneinander zu lernen und die gemeinsame technische Grundlage des KKD e.V. weiterzuentwickeln.

Bleibt neugierig, bleibt im Austausch und vor allem: Bleibt mit Freude beim Kobudō.

Euer Vorstand und Team des
Kobudo Kwai Deutschland e.V.



Kobudo Kwai Deutschland e.V.
Paul-Heyse-Str. 8
04347 Leipzig

Tel.: +49 (341) 97856960
verwaltung@kobudo.de

Besucht doch auch unsere Webseite
www.kobudo.de

Eingetragen im Vereinsregister Bad Kreuznach
unter VR20468

Vertreten durch den Vorstand gem Satzung:

Sven Seibert (Vorsitzender)
Karsten Matzdorf (Stellv. Vors.)
Stefan Lünse (Geschäftsführer)

Ich möchte diese Nachrichten nicht mehr erhalten